

Gazelle snelstart met Bosch Smart systeem

Gazelle hurtigvejledning med Bosch Smart system

Gazelle schnellstart mit Bosch Smart-system

Gazelle quick start with Bosch Smart-system

Démarrage rapide Gazelle avec système Smart Bosch

Avvio rapido Gazelle con il sistema Smart Bosch

Gazelle Snabbstartshandledning för Bosch Smart-system



GAZELLE 

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Gazelle Fahrrad!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Gazelle mit dem innovativen Bosch-System. Wir wünschen Ihnen viel Freude am Fahren.

Wir empfehlen Ihnen unbedingt, neben dieser Schnellstart-Anleitung auch unsere Online-Anleitungen (www.gazelle.de/service/bedienungsanleitung) sorgfältig durchzulesen. Diese Anleitungen sind eine Ergänzung dieser Schnellstart-Anleitung.

Auf der Website www.gazelle.de/service/bedienungsanleitung können Sie die ausführliche Gebrauchsanleitung herunterladen.

1 Sicherheit

1.1 Gesetzliche Bestimmungen



Wie jedes Fahrrad muss auch dieses Rad die Vorschriften der

Straßenverkehrsordnung erfüllen. Die folgenden gesetzlichen Bestimmungen gelten für das Fahrrad:

- Der Motor darf nur zur Tretunterstützung dienen. Das heißt: Er darf nur dann „helfen“, wenn der Fahrer des Rads auch selbst in die Pedale tritt. Davon ausgenommen ist die Schiebehilfe-Funktion, die Ihnen beim Gehen mit dem Fahrrad hilft.
- Die durchschnittliche Motorleistung eines E-Bike (25 km/h) darf nicht höher als 250 W sein. Mit steigender Geschwindigkeit muss die Motorleistung immer weiter abnehmen.
- Bei einem E-Bike muss der Motor bei (ca.) 25 km/h ausgeschaltet werden.
- Die maximale Motorleistung eines Speed Pedelecs (45 km/h) darf 4.000 W oder mehr als das Vierfache der Leistung des Fahrers nicht überschreiten. Mit steigender Geschwindigkeit muss die Motorleistung immer weiter abnehmen.
- Bei einem Speed Pedelec muss der Motor bei (ca.) 45 km/h ausgeschaltet werden.

Siehe auch die EG-Konformitätserklärung in der Online-Anleitung auf www.gazelle.de/service/bedienungsanleitung.

1.2 Sicherheit und Garantie



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Garantiebedingungen in der

Gazelle Sicherheits- und Garantieanleitung. Diese Anleitung bekommen Sie normalerweise mit Ihrem Fahrrad geliefert, und Sie finden die Anleitung auch in digitaler Form auf unserer Website (www.gazelle.de/service/bedienungsanleitung).

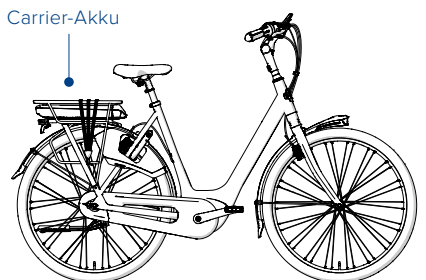
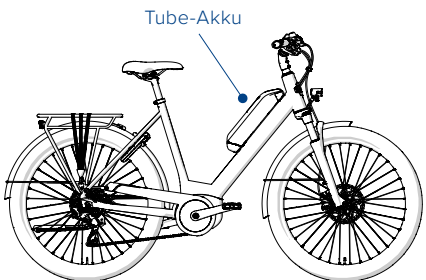
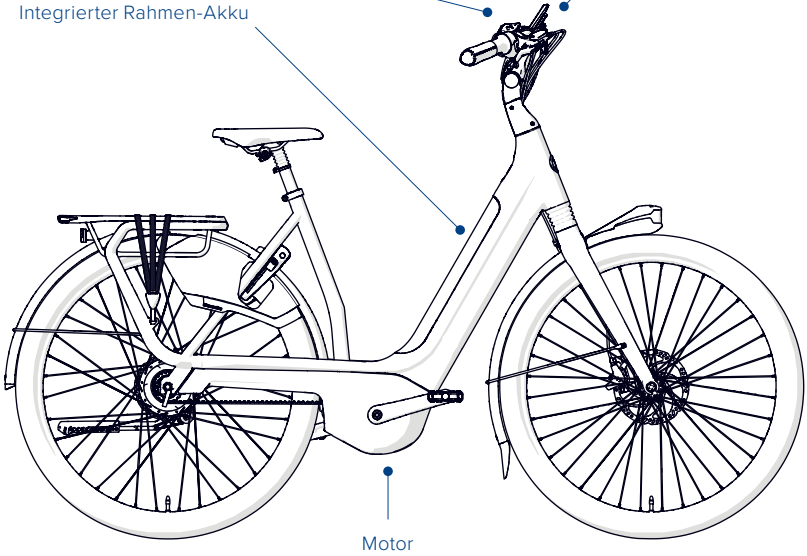
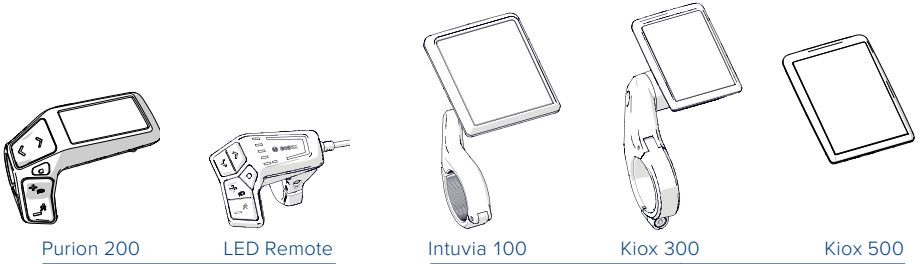
1.3 Unterhalt und Reparatur



Achten Sie bei Einstell-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten darauf, dass Kabel nicht eingeklemmt und/oder geknickt werden, und dass sie nicht durch scharfe Kanten beschädigt werden dürfen. Lassen Sie alle Montage- und Einstellarbeiten von Ihrem Gazelle-Fachhändler ausführen.

Beachten Sie die Betriebs- und Aufbewahrungstemperaturen der Komponenten des Elektrofahrrads. Schützen Sie Motor, Display und Akku vor extremen Temperaturen (z. B. grelles Sonnenlicht ohne ausreichende Belüftung). Die Komponenten (insbesondere der Akku) können durch extreme Temperaturen beschädigt werden.

2 Aufbau des Fahrrads

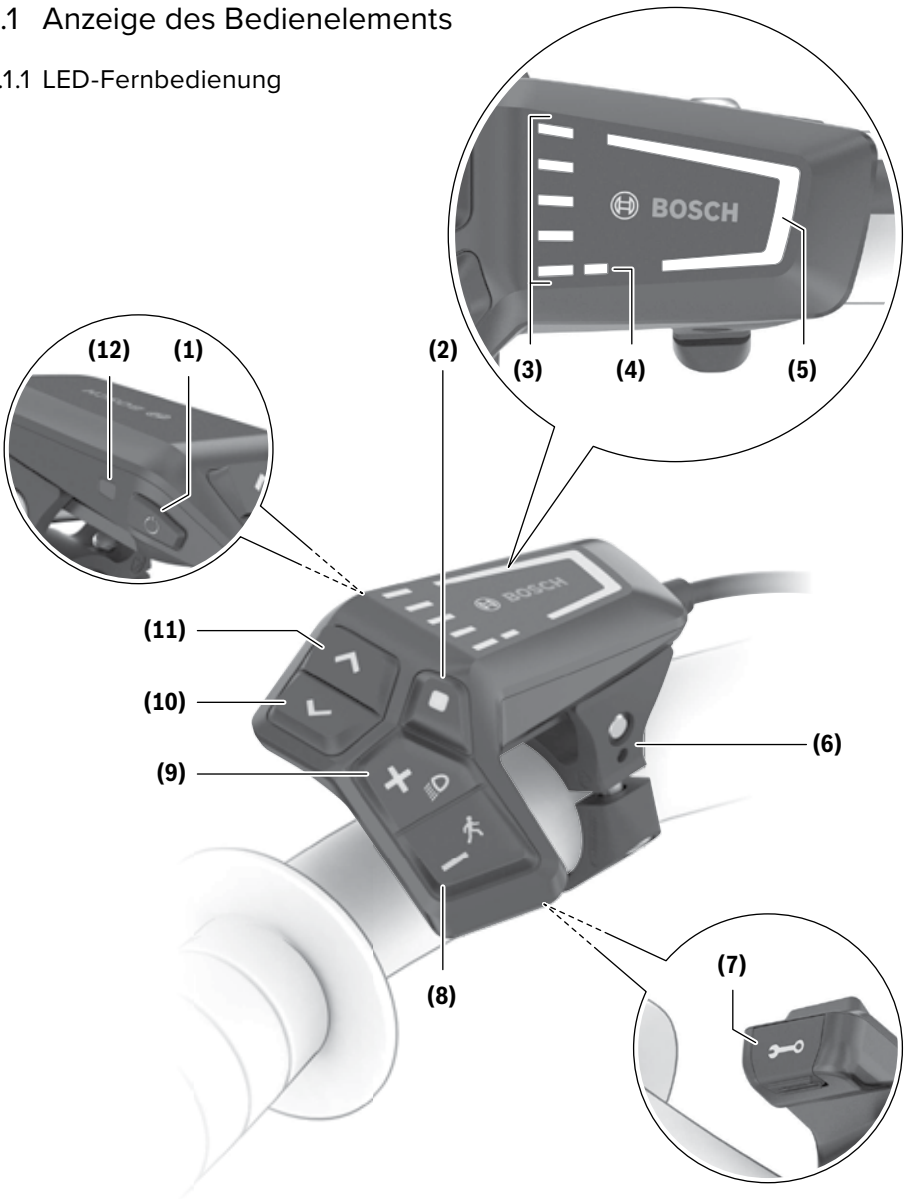


3 Schnellstart mit dem Bosch Smart System

3.1 Anzeige des Bedienelements

3.1.1 LED-Fernbedienung

- NL
- DA
- DE**
- EN
- FR
- IT
- SE



3.1.1.1 Ein-/Ausschalten

Um das E-Bike-System einzuschalten, drücken Sie kurz den Ein-/Ausschalter **(1)**. Nach der Startanimation werden der Status des Akkuladestands über die Ladeanzeige **(3)** und der ausgewählte Unterstützungslevels **(5)** in Farbe angezeigt. Das E-Bike ist einsatzbereit. Die Helligkeit der Anzeige wird vom Umgebungslichtsensor **(12)** gesteuert. Decken Sie den Umgebungslichtsensor **(12)** daher nicht ab.

3.1.1.2 Auswählen des Tretunterstützungslevels

Mit den Tasten **(8)** und **(9)** können Sie einstellen, wie viel Unterstützung der E-Bike-Motor beim Treten leistet. Sie können das Unterstützungslevel jederzeit ändern – auch während des Fahrens. Dies wird farblich angezeigt.

3.1.1.3 Ein-/Ausschalten der Scheinwerfer

Schalten Sie die Fahrradscheinwerfer ein oder aus, indem Sie die Taste **(9)** eine

Sekunde lang drücken. Es kann sein, dass die Lichter an Ihrem Fahrrad standardmäßig eingeschaltet sind und nicht ausgeschaltet werden können. Die Tasten **(11)** und **(10)** steuern die Helligkeit des Bedienelements.

3.1.1.4 Ein-/Ausschalten der Schiebeunterstützung

Die Funktion „Schiebeunterstützung“ kann das Schieben des E-Bikes erleichtern. Die Geschwindigkeit bei Verwendung dieser Funktion hängt vom gewählten Gang ab, kann aber bis zu 4 km/h betragen.

Um die Funktion „Schiebeunterstützung“ zu starten, halten Sie die Taste **(8)** länger als 1 Sekunde gedrückt. Die Ladeanzeige **(3)** erlischt, und eine weiße Fahrleuchte in Fahrtrichtung zeigt an, dass die Funktion einsatzbereit ist. Um die Schiebeunterstützung zu aktivieren, müssen Sie nun innerhalb der nächsten 10 Sekunden eine der folgenden Aktionen durchführen:

Auswahltabelle für die Tretunterstützung

Level	Anzeige
Aus	Die Motorunterstützung ist ausgeschaltet. Das E-Bike lässt sich genau wie ein normales Fahrrad nur durch Treten bewegen.
Eco	Effektive Unterstützung bei maximaler Effizienz – für maximale Reichweite.
Tour	Konsequente Unterstützung – für lange Touren und größere Reichweite.
Tour+	Dynamische Unterstützung – für natürliches und sportliches Radfahren.
eMTB/ Sport	Optimale Unterstützung in jedem Gelände – verbesserte Dynamik, maximale Leistung für den Radsport.
Turbo	Maximale Unterstützung bei schnellem Treten – für den Radsport.
Auto	Die Tretunterstützung passt sich dynamisch an Ihre Fahrsituation an.
Race	Bietet maximalen Support auf eMTB-Strecken – sehr reaktionsschnell mit maximalem „Extended Boost“ für die bestmögliche Leistung in Wettbewerbssituationen
Cargo	Gleichmäßige, starke Unterstützung für den sicheren Transport schwerer Ladung.
Die Beschreibungen und die Einstellungen für die Unterstützungslevels können vom Hersteller vorkonfiguriert und vom Fahrradhändler ausgewählt werden.	

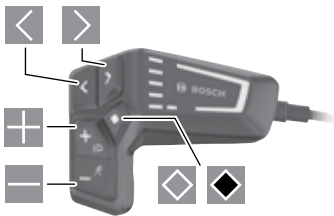
- Schieben Sie das E-Bike nach vorne.
- Schieben Sie das E-Bike nach hinten.
- Bewegen Sie das E-Bike mit einer seitlichen Pendelbewegung.

Nach der Aktivierung beginnt der Motor zu schieben, und die Farbe der laufenden weißen Balken ändert sich in Eisblau. Wenn Sie die Taste **(8)** loslassen, wird die Schiebeunterstützung angehalten. Drücken Sie die Taste **(8)** nun innerhalb von 10 Sekunden erneut, wird die Schiebeunterstützung wieder aktiviert. Die Schiebeunterstützung schaltet sich automatisch aus, wenn Sie die Funktion nicht innerhalb von 10 Sekunden wieder aktivieren.

3.1.2 Kiox 300/500

3.1.2.1 Betrieb

Display und Anzeigeansichten lassen sich über das Bedienelement steuern. Die folgende Abbildung zeigt die Bedeutung der Tasten am Bedienelement für die Bildschirmanzeige. Die Auswahltaste hat zwei Funktionen, abhängig davon, wie lange sie gedrückt wird.

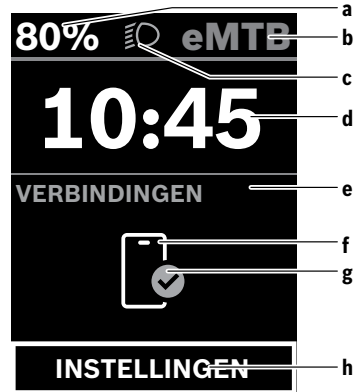


- ◀ Nach links blättern
- ▶ Nach rechts blättern
- ⊕ Nach oben scrollen
- ⊖ Nach unten scrollen
- ◊ Wechseln Sie zur zweiten Bildschirmenebene (kurzes Drücken), um die Einstellungsebene auf dem Statusbildschirm aufzurufen (kurzes Drücken).
- ◼ Zugriff auf bildschirmbezogene

Optionen, z. B. **<Reset Trip>** (länger als 1 Sekunde drücken)

3.1.2.2 Statusbildschirm

Drücken Sie ◊ auf den Startbildschirm, um den Statusbildschirm anzuzeigen.



- a Akkuladestand
- b Unterstützungslevel
- c Fahrradbeleuchtung
- d Zeit
- e Verknüpfungsanzeige
- f Smartphone-Verknüpfung
- g Verknüpfungstatus
- h Menü „Einstellungen“

Detaillierte Informationen finden Sie im erweiterten Benutzerhandbuch unter www.gazelle.nl/service/handleidingen/handleiding-fietsen

3.1.3 Intuvia 100

3.1.3.1 Mit dem Display verknüpfen

Ihr Bordcomputer ist in der Regel bereits mit dem E-Bike-System verknüpft. Ist dies nicht der Fall, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren Sie die **E-Bike Flow**-App.
- Aktivieren Sie **Bluetooth®** auf Ihrem Smartphone und öffnen Sie die **E-Bike Flow**-App.

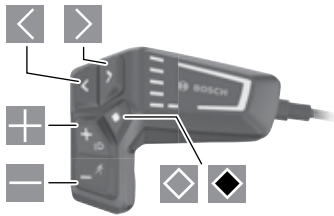
- Drücken Sie kurz auf die *Bluetooth*[®]-Taste.
- Auf dem Display wird nun die Geräte-ID angezeigt.
- Wählen Sie in der **E-Bike Flow**-App das gewünschte Gerät mit genau dieser ID aus.

- ◀ Nach links blättern
- ▶ Nach rechts blättern
- ⊞ Tretunterstützungslevel erhöhen
- ⊞ Tretunterstützungslevel reduzieren
- ◊ Auswahltaste (kurzes Drücken)
- ◊ Auswahltaste (länger als eine Sekunde drücken und halten)

3.1.3.2 Betrieb

Das Display wird über das Bedienelement auf der linken Seite des Lenkers gesteuert. Die Tastenfunktionen sind unten dargestellt. Um das E-Bike einzuschalten, bewegen Sie das E-Bike leicht oder tippen Sie auf das Display. Zum Ausschalten drücken Sie den Ein-/Ausschalter am Bedienelement oder löschen Sie das Display. Das Display schaltet sich dann nach 60 Sekunden aus.

LED Remote

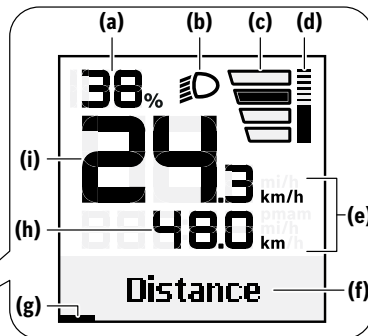
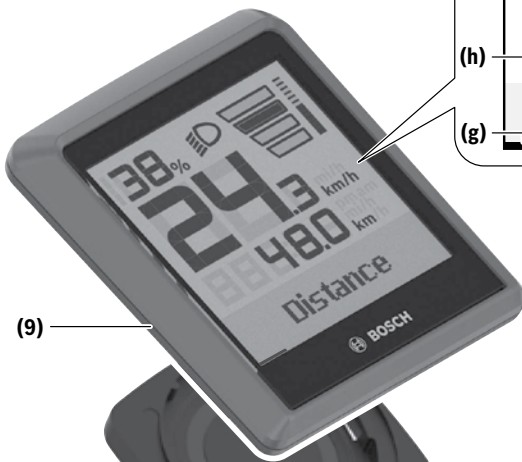


3.1.3.3 Bildschirmanzeige

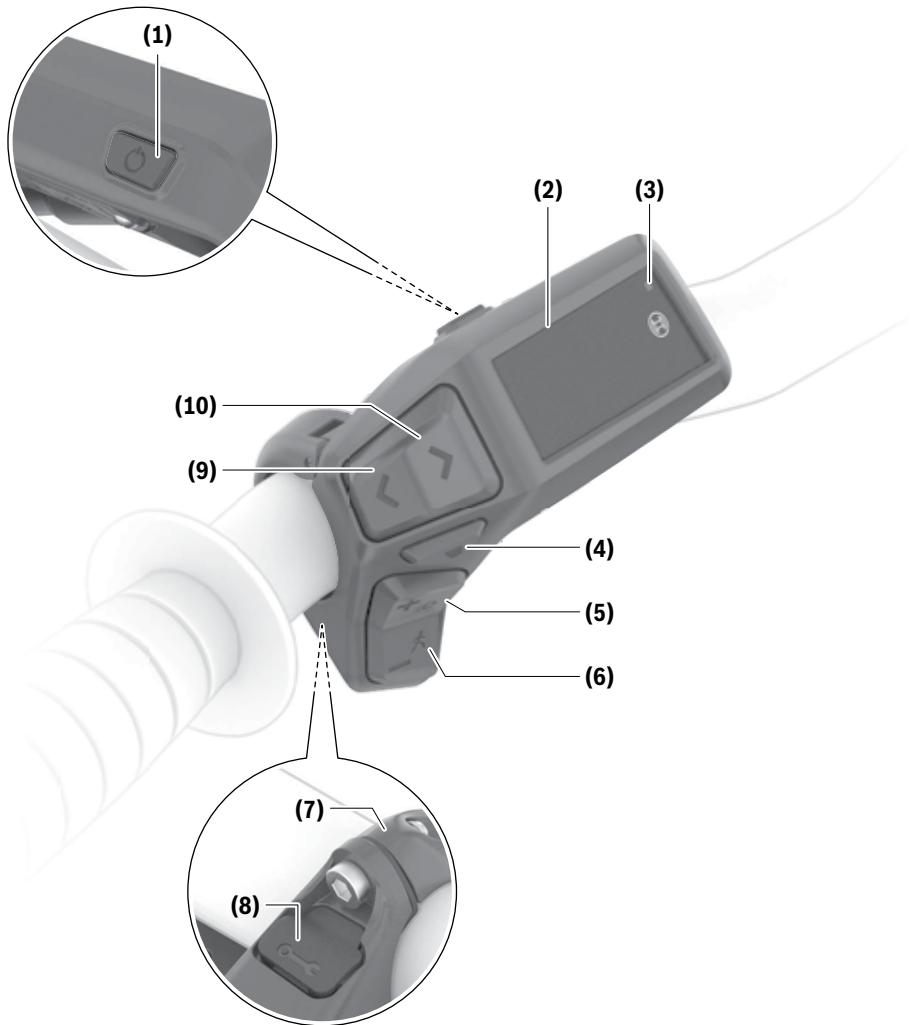
Anzeigeleuchten des Bordcomputers

- (a) Akkuladestandsanzeige
- (b) Fahrradbeleuchtung
- (c) Anzeige des Unterstützungslevels
- (d) Motorunterstützungsanzeige
- (e) Einheitenanzeige
- (f) Textanzeige
- (g) Orientierungsleiste
- (h) Wertanzeige
- (i) Tachometeranzeige

Detaillierte Informationen finden Sie im erweiterten Benutzerhandbuch unter www.gazelle.nl/service/handleidingen/handleiding-fietsen



3.1.4 Purion 200



3.1.4.1 Betrieb

Um das E-Bike einzuschalten, drücke kurz den Ein-/Ausschalter **(1)**. Nach der Animation auf dem Startbildschirm ist das E-Bike einsatzbereit. Die Helligkeit der Anzeige wird vom Umgebungslichtsensor **(3)** gesteuert.

Decke den Umgebungslichtsensor **(3)** daher nicht ab. Der Antrieb wird aktiviert, sobald die Pedale betätigt werden (außer bei AUSGESCHALTETEM Unterstützungsmodus). Die Antriebsleistung hängt vom gewählten Unterstützungslevel ab. Wenn die Pedale im normalen Modus

nicht mehr betätigt werden oder eine Geschwindigkeit von 25-45 km/h erreicht wird, wird der Antrieb deaktiviert. Der Antrieb wird automatisch wieder aktiviert, wenn du in die Pedale trittst und deine Geschwindigkeit unter 25-45 km/h liegt. Um das E-Bike auszuschalten, drücke kurz (< 3 s) den Ein-/Ausschalter **(1)**.

- Anzeige der Leistung
- Anzeige der Trittfrequenz
- Anzeige der Gesamtdistanz
- ABS-Anzeige (optional)

Mit den Tasten + **(5)** und - **(6)** auf dem Bedienschalter kannst du das Unterstützungslevel erhöhen oder verringern und zudem einstellen, wie viel Unterstützung du erhältst, wenn du in die Pedale trittst. Du kannst das Unterstützungslevel jederzeit ändern – auch während des Fahrens. Dies wird farblich angezeigt.

3.1.4.2 Anzeigeleuchten

Start-Screen

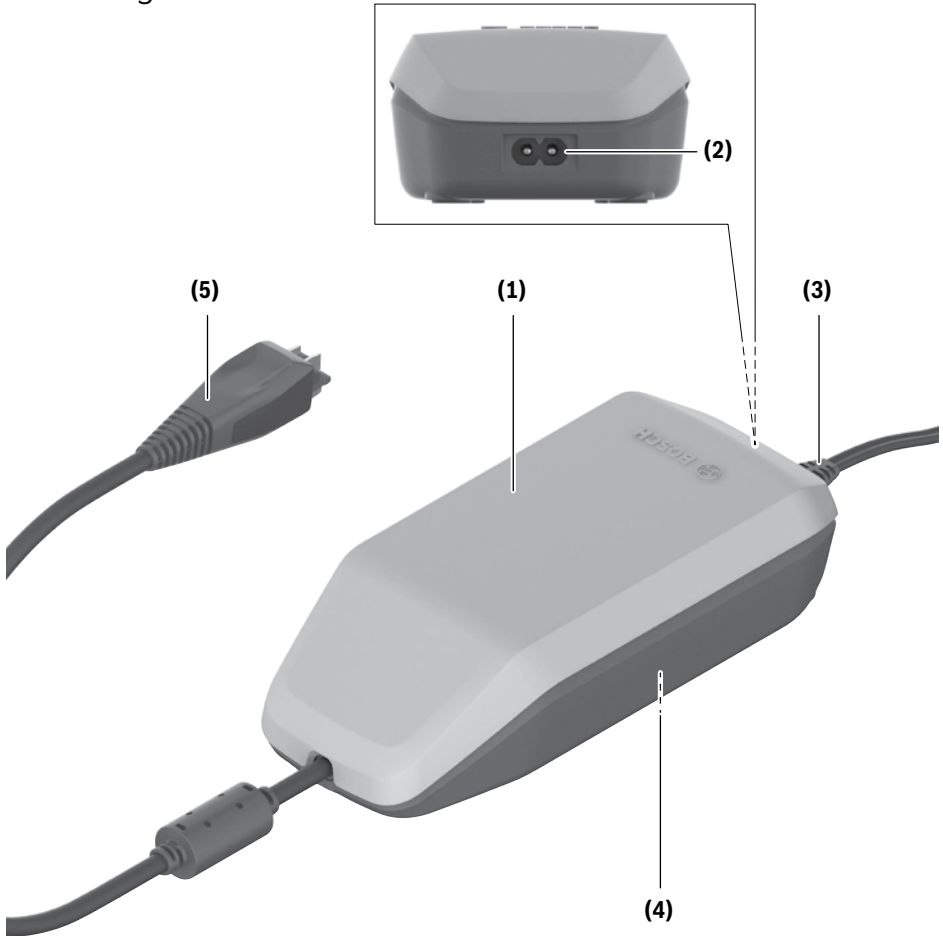


- (a)** Akkuladestand des E-Bikes
- (b)** Unterstützungslevel
- (c)** Anzeige der Geschwindigkeitseinheit
- (d)** Tretleistung des Fahrers
- (e)** Geschwindigkeit
- (f)** Antriebsleistung

Durch Drücken der Tasten **(9)** oder **(10)** kann zu weiteren Anzeigen umgeschaltet werden. Die folgenden Anzeigen sind zusätzlich verfügbar:

- Statusbildschirm: Hier siehst du den Status der angeschlossenen Geräte.
- Anzeige der Distanz
- Anzeige der Fahrten
- Anzeige der Reichweite
- Anzeige des E-Bike-Akkus

3.2 Ladegerät



Erste Verwendung

Achten Sie auf die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss den Spezifikationen auf dem Typenschild des Ladegeräts entsprechen. Ladegeräte mit einer Nennleistung von 230 V können auch mit 220-V-Steckdosen verwendet werden. Stecken Sie den Stecker (3) des Netzkabels in die Buchse (2) des Ladegeräts. Schließen Sie das Netzkabel (je nach Land unterschiedlich) an die Netzstromquelle an.

Laden des Akkus außerhalb des Fahrrads

Legen Sie den Akku immer auf einer sauberen Oberfläche ab. Achten Sie darauf, die Ladebuchse und Kontaktpunkte nicht mit Sand oder Erde o.ä. zu verschmutzen. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts (5) in die Buchse des Akkus.

Laden des Akkus am Fahrrad

Schalten Sie den Akku aus. Reinigen Sie die Abdeckung der Ladebuchse.

Achten Sie darauf, die Ladebuchse und Kontaktpunkte nicht mit Sand oder Erde o.ä. zu verschmutzen. Heben Sie die Abdeckung der Ladebuchse an und stecken Sie den Ladestecker **(5)** in die Ladebuchse. Das Erhitzen des Ladezubehörs während des Ladevorgangs stellt ein Brandrisiko dar. Laden Sie Akkus nur bei trockenen Bedingungen und an einem sicheren Ort direkt am Fahrrad auf. Ist dies nicht möglich, entfernen Sie den Akku aus der Halterung, und laden Sie ihn an einem geeigneten Ort auf. Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung des Akkus.

Ladevorgang

Der Ladevorgang beginnt, sobald das Ladegerät an einen Akku oder die Ladebuchse des Fahrrads an das Stromnetz angeschlossen ist.

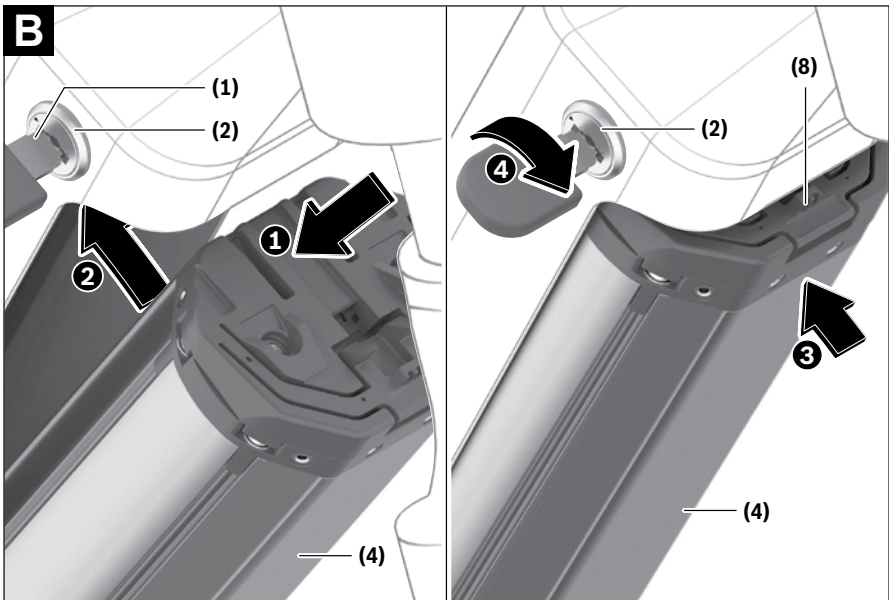
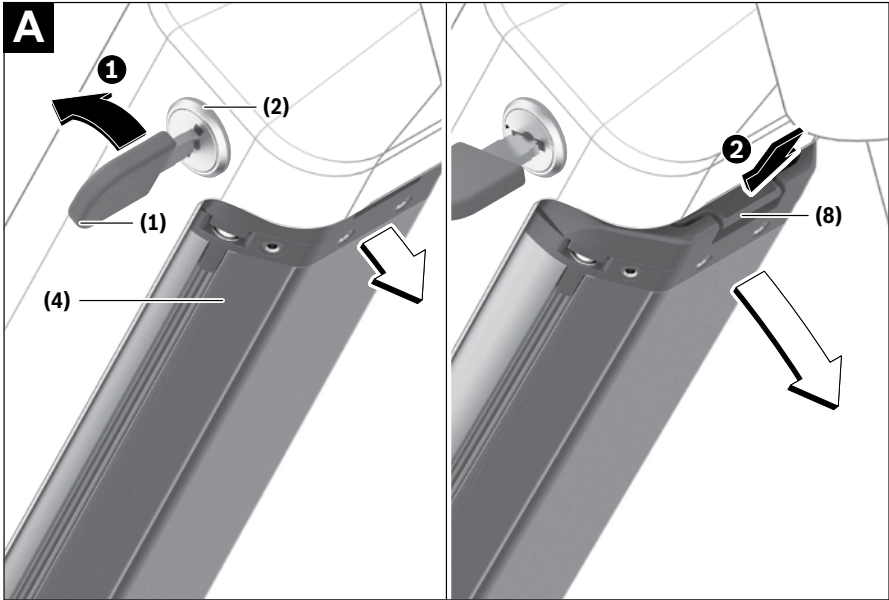
Sicherheitshinweis

- E-Bike-Ladegeräte von Bosch sind nur zum Laden von E-Bike-Akkus von Bosch vorgesehen. Die Verwendung für andere Zwecke ist nicht zulässig. Das hier gezeigte E-Bike-Ladegerät von Bosch ist kompatibel mit der neuen Systemgeneration der E-Bike-Akkus von Bosch (dem „Smart System“).
- Schließen Sie nach dem Laden am Fahrrad vorsichtig die Abdeckung der Ladebuchse.
- Schützen Sie das Ladezubehör vor Regen und Feuchtigkeit.
- Laden Sie nur für E-Bikes zugelassene Lithium-Ionen-Akkus von Bosch. Die Akkuspannung muss mit der Akkuspannung des Ladegeräts übereinstimmen.
- Halten Sie das Ladegerät sauber.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch das Ladegerät, das Kabel und den Stecker. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn Sie Schäden bemerken. Öffnen Sie das Ladegerät nicht.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht auf leicht entzündlichen Oberflächen (z. B. Papier, Textilien) oder in entflammaren Umgebungen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs berühren. Tragen Sie idealerweise Arbeitshandschuhe.
- Bei Beschädigung oder unsachgemäßer Verwendung des Akkus können Dämpfe austreten. Sorgen Sie für frische Luft und suchen Sie bei Unwohlsein einen Arzt auf.
- Der E-Bike-Akku darf nicht unbeaufsichtigt aufgeladen werden.
- Kinder und Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, sonstiger mangelnder Fähigkeiten oder mangelnder Kenntnisse nicht in der Lage sind, das Ladezubehör sicher zu bedienen, dürfen dieses Ladegerät nur unter Aufsicht oder Anweisung einer verantwortlichen Person verwenden.

3.3 Akku

3.3.1 In-Tube-Akku

NL
DA
DE
EN
FR
IT
SE



Ausbau des Akkus (Abbildung a)

Entfernen Sie den PowerTube-Akku, indem Sie die Verriegelung mit dem Schlüssel **(1)** öffnen. Der Akku ist nun entriegelt und wird nur noch vom Schutzbügel der Halterung gehalten. Drücken Sie von oben auf den Schutzbügel **(2)**, um den Akku vollständig zu lösen. Er fällt Ihnen dann in die Hand. Entfernen Sie den Akku aus dem Rahmen. Anmerkung: Aufgrund der Vielzahl von Bauarten können Ein- und Ausbau des Akkus bei Ihrem E-Bike-Modell von der Beschreibung abweichen.

Einbauen des Akkus (Abbildung B)

Damit der Akku sicher eingebaut werden kann, muss sich der Schlüssel im Schloss befinden. Das Schloss muss in der geöffneten Position sein.

1. Heben Sie den Akku an **(2)**, bis er vom Schutzbügel **(1)** gehalten wird.
2. Halten Sie das Schloss mit dem Schlüssel offen und drücken Sie den Akku in den

Rahmen, bis er hörbar einrastet **(3)**. Prüfen Sie, ob der Akku an allen Seiten fest sitzt.

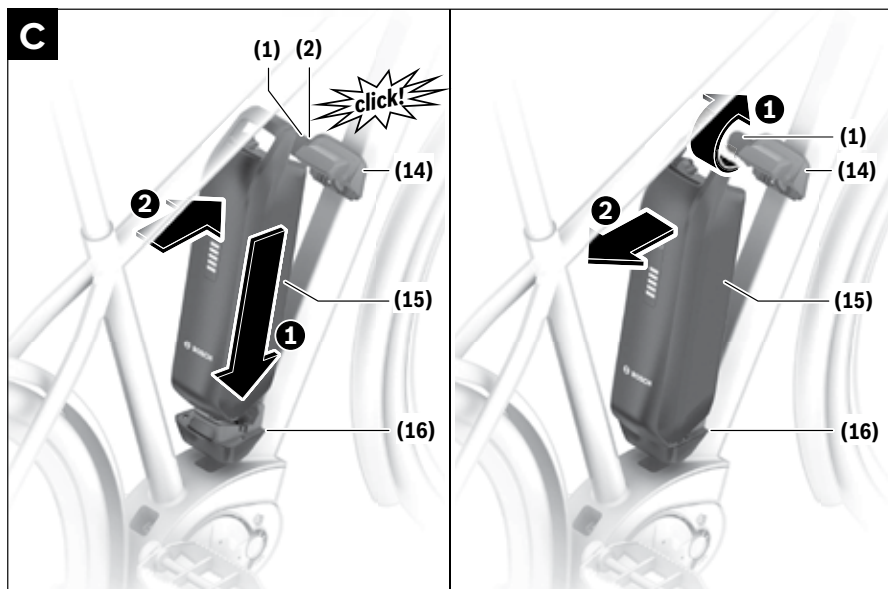
3. Sichern Sie den Akku immer mit der Verriegelung **(4)**, da sich die Verriegelung sonst öffnen und der Akku aus dem Schutzbügel fallen kann.

Ziehen Sie nach dem Verriegeln immer den Schlüssel aus dem Schloss. Dadurch wird verhindert, dass der Schlüssel herausfällt oder der Akku von unbefugten Personen entfernt wird, während Ihr E-Bike geparkt ist.

3.3.2 On-Tube-Akku (Abbildung C)

Entfernen des Akkus

Um den PowerPack-Akku zu entfernen, schalten Sie ihn zunächst aus und öffnen Sie dann das Schloss mit dem Schlüssel **(1)**. Kippen Sie den Akku aus der oberen Halterung, und ziehen Sie ihn dann aus der unteren Halterung.



Einsetzen des Akkus

Zum Einsetzen des Akkus **(2)** muss der Schlüssel aus dem Schloss entfernt werden. Setzen Sie den PowerPack-Akku ein, indem Sie den Akku mit seinen Kontakten in die untere Halterung **(3)** des E-Bikes einsetzen. Kippen Sie den Akku in die obere Halterung, bis er hörbar einrastet. Prüfen Sie, ob der Akku an allen Seiten fest sitzt.

! **Anmerkung: Fahren Sie nicht, wenn der Schlüssel noch im Schloss steckt. Stellen Sie sicher, dass sich der Schlüssel nicht mehr im Schloss befindet, wenn Sie das E-Bike abstellen.**

3.3.3 Carrier-Akku (Abbildung D)

Entfernen des Akkus

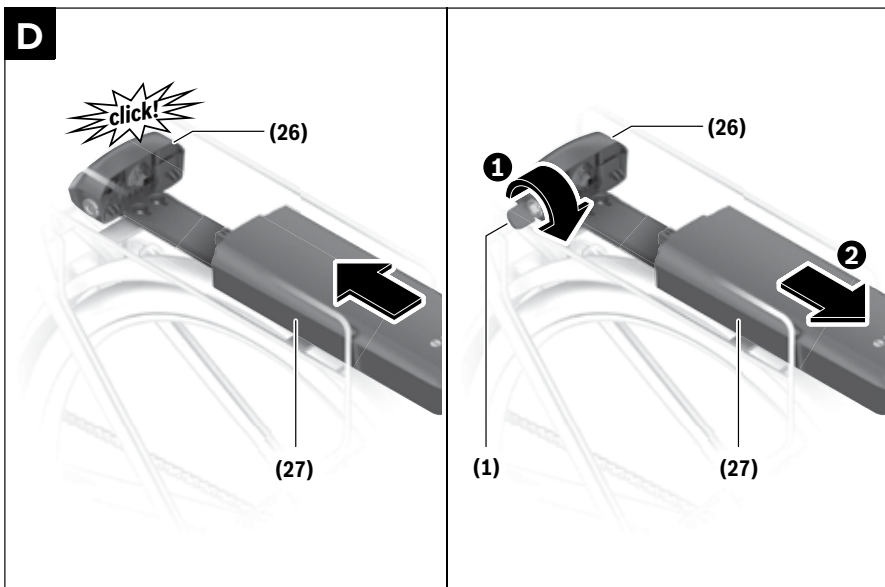
Um den Carrier-Akku zu entfernen, schalten Sie diesen aus und öffnen Sie das Schloss mit dem Schlüssel. Ziehen Sie den Akku aus

der Halterung, bis er sich vollständig von der Halterung gelöst hat.

Einsetzen des Akkus

Zum Einsetzen des Akkus ist kein Schlüssel erforderlich. Stellen Sie sicher, dass der Akku ordnungsgemäß in die Akkualterung eingesetzt ist. Sie können den Akku dann in das Dock schieben. Der Akku fällt automatisch in die Verriegelung, sobald er ordnungsgemäß in das Dock eingesetzt wird. Sie werden ein hörbares Klicken wahrnehmen, wenn der Akku einrastet. Prüfen Sie, ob der Akku an allen Seiten fest sitzt.

! **Anmerkung: Fahren Sie nicht, wenn der Schlüssel noch im Schloss steckt. Stellen Sie sicher, dass sich der Schlüssel nicht mehr im Schloss befindet, wenn Sie das E-Bike abstellen.**



Ausführliche Informationen über den Akku, den Motor, das Mittel- und Seitendisplay, das Ladegerät, den Geschwindigkeitssensor, die Reichweite, die Fehlerdiagnose, die Fehlerbehebung, die Wartung und die technischen Daten finden Sie in der ausführlichen Anleitung auf www.gazelle.de/service/bedienungsanleitung. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Fahren mit Ihrem neuen Fahrrad mit Bosch-Antrieb.

Koninklijke Gazelle N.V.

Wilhelminaweg 8
6951 BP Dieren

Postadres

Postbus 1
6950 AA Dieren
Nederland

www.gazellebikes.com

GAZELLE 